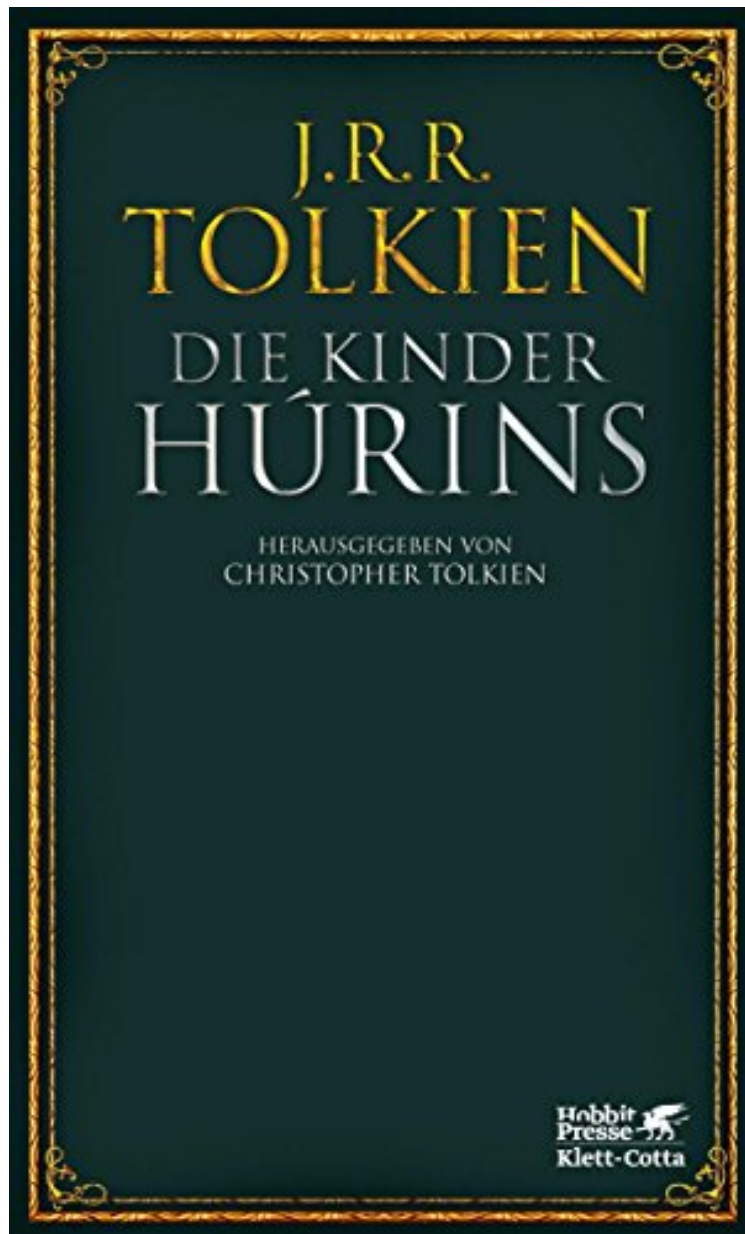


(Download) Die Kinder Hrins

## Die Kinder Hrins

*Von J.R.R. Tolkien*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #37842 in eBooksVerffentlicht am: 2010-11-01Erscheinungsdatum: 2010-11-01File Name: B0079X3YY0 | File size: 78.Mb

**Von J.R.R. Tolkien : Die Kinder Hrins** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Kinder Hrins:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein detaillierter Ausschnitt aus dem SilmarillionVon Van JostWer das Silmarillion kennt und mag, kann sich dieses Buch

durchaus durchlesen. Der Titel ist ein wenig irreführend, dass es hauptsächlich um Turin Turambar selbst geht. Auch wenn seine Geschichte sehr beeinflusst ist durch seine Familie. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lesen von User-T. und in der Geschichte versinken ohne dass man weiß, wie die Zeit vergeht, so sollte ein Buch geschrieben sein, kann ich nur empfehlen. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Sage aus dem ersten Zeitalter Mittelalters die eine Bereicherung für jeden Tolkien-Fan ist!

**Von FroileinWonder**  
**Beschreibung** Im Ersten Zeitalter von Mittelalters, tausende Jahre vor dem Ringkrieg, gelangt Morgoth an die Macht und ein Krieg gegen die Elben und Edain beginnt. Nach einer schrecklichen Schlacht wird Hrion von Morgoth gefangen genommen und seine gesamte Familie mit einem Fluch belegt. Das Schicksal führt Hrions Sohn Trion schon in jungen Jahren zu den Elben. Dort wächst er zu einem stolzen jungen Mann heran, der seinen Mut schon bald im Kampf gegen die böse Macht Morgoths und den Drachen Glaurung unter Beweis stellt. Meine Meinung Die Geschichte über Die Kinder Hrions nimmt für J. R. R. Tolkien einen großen Stellenwert ein, jedoch wurde sie zu seinen Lebzeiten weder fertig gestellt, noch veröffentlicht. Sein Sohn Christopher hat sich dem Vermächtnis seines Vaters angenommen und die bestehenden Fragmente zu einer fortlaufenden Geschichte zusammengefügt und ergänzt. Ein Vorwort erläutert die Zusammenhänge sowie die zeitliche Einordnung der Geschichte, außerdem sind Anhänge mit Stammbäumen, einem Namensverzeichnis und einer Karte beigelegt, die das Werk komplettieren. Die Erzählkunst Tolkiens weicht in Die Kinder Hrions etwas von dem detailreichen Stil, wie wir ihn aus Der Hobbit und Der Herr der Ringe kennen ab. Mich erinnert Tolkiens Schreibstil hier sehr stark an eine Sage oder Legende, denn Tolkiens Sprache ist sehr altmodisch gehalten, zudem betrachtet man die Geschichte mit größerem Abstand zu Protagonisten und Plot, so dass man keinen direkten Zugang zu den einzelnen Figuren erhält und das Geschehen wie aus der Vogelperspektive betrachtet. Die heroische Geschichte über das Geschlecht der Beor und den Krieg gegen die dunkle Macht Morgoths hat mich von der ersten Seite an gefesselt und auf eine spannende Reise durch das erste Zeitalter Mittelalters, etwa 6500 Jahre vor dem Ringkrieg, mitgenommen. Im Mittelpunkt steht Trion, der Sohn von Morwen und Hrion, sowie die Entwicklung in Beleriand. Ganze Städte werden von Morgoth vernichtet und Trions Schicksal ist der Kampf gegen diesen mächtigen Feind. Als Elbenfreund und großer Krieger macht er sich in den unterschiedlichsten Gegenden Beleriands einen Namen. Doch der Fluch von Morgoth beschattet sein mutiges und stolzes Wesen mit einer dunklen Seite. Nachdem ich erst kürzlich Der Hobbit und Der Herr der Ringe nochmals gelesen hatte, habe ich es sehr genossen meine Fußstapfen wieder auf Mittelalters Boden setzen zu können und einen umfangreicheren Einblick in die ersten Tage und Schlachten zu erhalten. In meinen Augen eignet sich die Geschichte vor allem für Tolkien-Fans die tiefer in die Vorgeschichte Mittelalters eintauchen möchten. Einem Neuleser würde ich daher empfehlen, zuerst mit den beiden genannten Werken zu beginnen. Fazit Eine Sage aus dem ersten Zeitalter Mittelalters die eine Bereicherung für jeden Tolkien-Fan ist!

**Kurzbeschreibung** Der Fantasy-Klassiker jetzt auch als E-Book für alle, die sich nach Mittelalters zurücksehnen: Ein echtes Stück tolkienscher Erzählkunst. In dieser Erzählung vom Kampf Trions gegen die bösen Mächte Morgoths entfaltet sich abermals die gesamte Vielfalt des Tolkien-Universums. Mit den Originalfarbillustrationen und vielen Zeichnungen von Alan Lee. Die Kinder Hrions spielt im Ersten Zeitalter von Mittelalters, noch vor dem großen Ringepos. Die böse Macht Morgoths breitet sich immer weiter nach Beleriand aus. Horden von Orks und der furchterliche Drache Glaurung bedrohen seine Bewohner ... Während Hrion von Morgoth gefangen gehalten wird, nimmt sein tapferer Sohn Trion den Kampf gegen das Böse auf ... Die eigenständige Veröffentlichung dieses Buchs war eines der wichtigsten Projekte für Tolkien. Sein Wunsch, die Geschichte, in der der tapfere Trion gegen die schreckliche Macht Morgoths kämpft, als Einzelband zu veröffentlichen, blieb jedoch zu seinen Lebzeiten unerfüllt. Dem tragischen Helden Trion fühlte sich Tolkien besonders verwandt. "Die Kinder Hrions" in ihrer letztgültigen Form ist das wichtigste erzählerische Werk aus Mittelalters nach dem Abschluss des "Herrn der Ringe". Christopher Tolkien, der bereits in den achtziger Jahren die Nachrichten aus Mittelalters und Das Silmarillion herausgab, in denen verschiedene Teile und Lesarten mit vielen Anmerkungen und Anhängen enthalten sind, hat die Geschichte nun ohne Brüche und ohne philologisch-editorischen Anhang als Leseausgabe neu zusammengestellt und ergänzt - genau so, wie es dem Vermächtnis seines Vaters entspricht. Die Kinder Hrions sind eine kleine Sensation. Bis zu seinem Tod arbeitete J.R.R. Tolkien an dem Epos aus den letzten Tagen Mittelalters, das zeitlich vor der Geschichte vom Herrn der Ringe angesiedelt ist -- fertig stellen konnte er es nicht. Umso glücklicher durfte man sein, als es Christopher Tolkien gelang, aus den Fragmenten eine schlüssige und sehr gut lesbare Fassung der Geschichte zu kreieren, in der nicht nur die dunklen Mächte aus Mittelalters, sondern auch Orks und Drachen wieder auferstehen. Vom Tonfall ist Die Kinder Hrions dem großen Epos vom Herrn der Ringe ähnlich. In pseudo-historischer, teils biblischer Sprache gehalten, werden sich deshalb Leser, die sich nicht unbedingt für Tolkien-Freunde halten, wieder einmal am altmodischen Duktus und den schier unendlichen Namen von Helden, Feinden und Ländern streuen. Eingefleischten Tolkien-Fans wird das gleichgültig sein. Denn hier gibt es endlich wieder Altbewährtes, aber Neues vom Altmeister der Fantasy-Literatur zu hören. Dass wieder einmal Gert Heidreich das Epos liest, ist ein weiterer Glücksfall. Denn seine rauhe, dunkle Stimme passt zur rauhen, düsteren Stimmung des

Epos optimal. Hervorzuheben ist auch das glänzende Booklet zur Ausgabe, ohne dessen Ahnenlisten mancher Hrer sich im Labyrinth Tolkienscher Erzhlkunst wohl verlieren wrde. Auch die mehrseitigen Erluterungen Christopher Tolkiens sind mehr als hilfreich und beleuchten nicht zuletzt die Arbeitsweise J.R.R. Tolkiens, die ihn zu Recht so gro gemacht hat. -- Stefan Kellerer, Literaturanzeiger.de 7 CD, 484 Minuten Pressestimmen... "Neu" im eigentlichen Sinne ist dieses Buch natrlich nicht. Christopher Tolkien hat es lediglich geschafft, in mhseliger Kleinstarbeit eine zusammenhngende Geschichte aus den erwhten fnf Varianten zu entwickeln, die es wert ist, gelesen zu werden. Da wichtige Teile bis jetzt noch nicht auf Deutsch erhltlich waren, wird mit diesem Werk eine der fr Tolkien persnlich wichtigsten Erzhlungen, die ihn sein Leben lang faszinierte, endlich auch in unserem Land erhltlich sein. Fazit: Ein Muss! Marcel R. Blles, Vorsitzender der Deutschen Tolkien-Gesellschaft (phantastik-couch.de, April 2007)... "Die Kinder Hains" ist ein Buch der Wandlungen - der vielfltigen Wandlungen des Guten, das im Kampf gegen das Bse von diesem infiziert wird. ... Zwar fehlt es hier nicht an Intrigen, Bsewichtern, Verrtern und Missgnstigen, doch sind es immer wieder die dunklen Mchte in Trin selbst, die ihn straucheln lassen. Ein Fremder berall, bleibt er ein zwielichtiger Held, ein Hagen, der den Siegfrieds von Mitteleerde zum Verhngnis wird. ...Ulrich Baron (Tages-Anzeiger, 07.05.2007)... Sohn Christopher hat das Vermchtnis seines Vaters verlegt. Es ist episch, magisch, fantastisch und bringt das Herr-der-Ringe-Gefhl zurck. Alex Dengler (Bild am Sonntag, Mai 2007)... Tatschlich ist dies ... der zugnglichste Text Tolkiens neben dem "Kleinen Hobbit" und dem "Herrn der Ringe". ...(Stuttgarter Zeitung, 23.04.2007)... Das Buch liest sich in der Tat so, als htte es sein Vater aus einem Guss geschrieben. Die Form der historischen Chronik ist genauso da wie der bewusst archaisierende Stil J. R. R. Tolkiens. Es geht auch hier um den Kampf zwischen Gut und Bse, um Treue und Heldentum. ...(Hannoversche Allgemeine Zeitung, 24.04.2007) Ich halte gerade die neue Ausgabe von "Die Kinder Hains" in Hnden und bin von der Aufmachung und dem Layout vllig begeistert. Der Titel in goldener Schrift auf schwarzem Hintergrund - sieht sehr edel aus! Das imposante Cover von Allan Lee - sehr stimmungsvoll! Die schnen Bleistiftskizzen am Anfang jedes Kapitels und die weiteren Illustrationen von Alan Lee - das schafft Atmosphre. Also ich muss sagen, diese Ausgabe finde ich sehr gelungen!!! Torsten Zenker, Bad Homburg (Mitglied der Tad Williams-Mailingliste, www.tadwilliams.de) "Die Kinder Hains" ist ein sehr schn gestaltetes und von Alan Lee ansprechend illustriertes Buch, das Tolkien-Lesern - vor allem jenen, die mit den Geschichten des ersten Zeitalters noch keine Bekanntschaft geschlossen haben - Freude machen wird. (fictionfantasy.de, 07.05.2007)... Tolkien zeigt sich hier nicht nur erneut als Mythenschpfer, sondern auch als souverner Neugestalter alteuropischer Sagen vom Drachenkampf bis zum Wlsungenblut, er lsst seinen Helden im Spannungsfeld zwischen unerbittlichem Schicksal und dem Wunsch nach Selbstbestimmung auf grandiose Weise scheitern ... Tilman Spreckelsen (Frankfurter Allgemeine Zeitung, 17.4.2007) Der neue Tolkien - Die Kinder Hains Thomas Ihm im Gesprch mit Katharina Wilts (Klett-Cotta Verlag) Journal am Mittag (SWR2-Radio) vom 17.04.2007 (5:24 min) Mehr als 30 Jahre nach dem Tod des "Herr der Ringe"-Schpfers J.R.R. Tolkien kommt ein neues Buch des Fantasy-Gromeisters in die Lden: Mit "Die Kinder von Hain" will Tolkiens Sohn den Fokus weg von Jacksons bermchtiger Film-Trilogie hin zum geschrieben Wort lenken. ...(Spiegel.de, 16.04.2007)